

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 1 (1945)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Lexikon

Wer möchte nicht ein Lexikon sein eigen nennen? Wohl niemand. Griffbereit und vielgebraucht stehen sie da, die Brockhaus, Meyer, Herder, Knaur und wie sie alle heißen: in der Studierstube des geistigen Arbeiters wie auf dem Bücherregal der Frau, im Zimmer des Lehrers wie beim Industriellen und Handwerker, in den Verwaltungsbüroaus wie beim Kaufmann.

Die Schweiz hat bis heute kein Nachschlagewerk geschaffen. Wenn sie es heute doch tut, so hat dies seine guten Gründe: das Schweizer Lexikon soll Zeugnis ablegen für den unzerstörbaren Geist, für unbeirrbarc Betrachtung und Darstellung aller Dinge und Erscheinungen der Welt und der Menschen. Ein unparteiisches und unabhängiges Werk dieser Art tut not!

Umfang:

7 Bände, mit ca. 11 400 Spalten Text, Tausenden von Text-Illustrationen, Hunderten von Tafelbeilagen und Karten in hervorragender Ausstattung.

Erscheinungsweise:

Band 1 (A bis Briand) ist auf September 1945 vorgesehen. Die weiteren Bände folgen in Abständen von je 5 Monaten.

Subskriptionspreis:

Fr. 280.— (+ Wust), der 30 Tage nach Erscheinen des 1. Bandes erlischt.

Ich bitte Sie, den 26seitigen Prospekt, der einen vorzüglichen Einblick in das Nachschlagewerk gewährt, bei mir zu verlangen. Kleinere Prospekte stehen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Den 1. Band stelle ich Ihnen, sobald er vorliegt, gerne unverbindlich zur Einsicht zu. Der Subskriptionspreis ist keine Kleinigkeit: ich bin daher gerne bereit, Ihnen das Lexikon gegen Ratenzahlungen zu liefern. Für Ihre Vorschläge bin ich Ihnen dankbar.

Akademische Buchhandlung von Paul Haupt Bern

Falkenplatz 14 (hinter der Universität)

Schweizer Heimatbücher

Eine Ergänzung zu den Berner Heimatbüchern. Sie suchen auf kleinem Raum ein Bild der vielgestaltigen Schweiz zu geben. In Wort und Bild bringen sie schweizerische Bauwerke, Städte und Landschaften, aber auch reich illustrierte Biographien berühmter Schweizer, die es vermochten, der Schweizerheimat den Stempel ihres Wesens aufzudrücken.

Als Nummern 1 und 2 sind erschienen:

Gottfried Keller

von Prof. Dr. A. Zäch

Die Welt des großen Zürchers und Schweizers,
ein überaus reizvoll ausgestattetes Bändchen.

20 Seiten Text, 32 Seiten Bilder, Preis Fr. 2.40.

Fryburg

von Prof. Dr. Marcel Pösch

Eine der schönsten Monographien, die überhaupt jemals über eine Stadt geschrieben und zusammengestellt worden sind.

20 Seiten Text, 32 Seiten Bilder, Preis Fr. 2.40.

Verlag Paul Haupt Bern